



böhlau

Alles aus

Versprechen und Gebrauch in der DDR

Plaste



Alles aus Plaste

Versprechen und Gebrauch in der DDR

Herausgegeben von Katja Böhme und Andreas Ludwig
für das Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR



BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Inhalt

| | |
|-----|---|
| 7 | Einführung |
| 13 | I „Plaste“ in der DDR. Historische Entwicklung Anfänge nach 1945 – Chemiekonferenz 1958 – Struktur der plastverarbeitenden Industrie – Die Umsetzung des Chemieprogramms – Die Popularisierung der „Plaste“ – Vom Scheitern eines Versprechens |
| 39 | II Das Material Vulkanfiber, Celluloid und Kunsthorn – Bakelit – Meladur – Polystyrol – Polyamid – Polyvinylchlorid – Polyolefine – Polyurethan |
| 73 | III Der Lebenslauf der Dinge Formschön, farbenfroh, zweckentsprechend. Die Gestaltung der Haushaltswaren aus Plaste / <i>Stephanie Grossman</i> Das Formen der Plaste. Verfahren und Werkzeuge / <i>Christoph Wenzel</i> Versorgung, Vermarktung, Verkauf Zwischen Anleitung und Engpass „Schätze in unserer Hand“. Kunststoff-Recycling in der DDR |
| 121 | IV Die Warenwelt und ihre Produzenten Alltagsdinge verändern sich Pressen und spritzen. Die Betriebe |
| 205 | V Aus neu wird alt „Plaste“ – Gegenstand der Wissenschaft. Konservieren und Restaurieren von DDR-Kunststoffen / <i>Friederike Waentig</i> Die Ablagerungen des Neuen. Plaste in Geschichte, Konsum und Museum / <i>Andreas Ludwig</i> |
| 232 | Auswahlbibliographie |
| 236 | Begriffslexikon |
| 238 | Die Autoren |
| 239 | Abbildungsnachweis |